

Protokoll zum Treffen am 27.09.2023

Anwesende Lehrer:

Herr Dr. Braner (Schulleiter), Frau Heimmermann (Leitung der AG)

Anwesende Eltern:

Herr Baginski, Frau Bergmann, Frau Blum-Schäfgen, Frau Davidovic, Frau Fischer, Frau Floßdorf, Frau Franken, Frau Georg, Frau Ksoll, Frau Küpper, Frau Leimkühler, Herr Müller, Frau Münch, Frau Neri, Frau Ockenfels, Frau Rath, Herr Richter, Frau Spors, Frau Thelen, Herr Tölle, Frau Trapp, Frau Zimmermann
[Frau Brehm, Herr Driesch, Frau Hellwig, Frau Lenz, Frau Polch, Frau Rau, Frau Schmoll, Frau Thaysen und Frau van Bergerem entschuldigt]

1. Dankeschön für das Engagement der GSG-Eltern und Rückblick auf die Aktionen im Verlauf des zurückliegenden Jahres

Der mittlerweile guten Tradition folgend, bedankte sich Herr Dr. Braner bei diesem ersten GSG-Treffen im Schuljahr wieder mit einem kleinen Sektempfang bei den anwesenden Eltern für ihr Engagement für die Schulgemeinschaft.

Da Herr Dr. Braner vor dem GSG-Treffen an der Sitzung des Fördervereins teilnahm und daher gemeinsam mit Frau Thelen und Frau Küpper etwas später kam, nutzte Frau Heimmermann die Gelegenheit ihrerseits für einige Dankesworte und einen kurzen Rückblick auf die GSG-Aktionen im zurückliegenden Jahr:

- Transport des Zirkuszeltts mit dem Lkw der Familie Zimmermann von Frankreich nach Sinzig am 1. Oktober 2022
- Unterstützung der GSG-Eltern beim Informationsabend für die Eltern der 4.-Klässler am 16. November 2022
- Mithilfe der GSG-Eltern beim nachhaltigen Adventsmarkt am 26. November 2022
- Übernahme der Dienste in der Cafeteria bei den Elterninformationstagen am 13./14. Januar 2023
- Catering für die tatkräftigen Helfer beim Zeltaufbau für die Kleine Theater-AG am 1. April 2023
- Übernahme der Dienste im Foodtruck und dem Würstchen-Stand beim Schulfest am 15. April 2023
- Mithilfe einiger GSG-Eltern beim Abschlussball für die Schüler/innen der 10. Jahrgangsstufe am 6. Mai 2023 in der Bausenberghalle in Niederzissen
- Bei der Einschulungsveranstaltung der neuen Sextaner am 5. September 2023 versorgten Frau Blum-Schäfgen, Frau Floßdorf, Frau Lenz und Frau Zimmermann die Eltern unserer neuen Fünftklässler mit Kaffee, Plätzchen, Brezel und kalten Getränken. Die Eltern unserer Neuen fanden diese Bewirtung so gelungen, dass sich

nicht nur rund 20 Personen neu für den GSG-Verteiler anmeldeten, sondern auch eine rekordverdächtige Summe von 400 € im „GSG-Schwein“ zusammenkam. Der Betrag wird als Spende an unsere Patenschule in Lima weitergegeben.

2. Mitarbeit beim Förderverein des Rhein-Gymnasiums Sinzig

Frau Thelen, die amtierende Vorsitzende, und Frau Küpper, die Kassenwartin, berichteten von der Arbeit unseres Fördervereins, der nach der Flutkatastrophe durch die Koordination von Spenden und Kooperationen mit Projekten wie etwa der „Herzessache“ einen wichtigen Beitrag zum Wiederaufbau am Rhein-Gymnasium leistet. Daneben unterstützt der Förderverein seit Jahrzehnten viele Aktionen im Schulalltag, etwa in Form von Zuschüssen zu Klassenfahrten oder auch durch die Ende jedes Schuljahres vergebenen Förderpreise. Da Frau Thelen, deren drei Kinder nun mittlerweile alle das Abitur am Rhein-Gymnasium absolviert haben, ihren Vorsitz abgeben möchte und auch zwei weitere Posten innerhalb des Vorstands neu zu besetzen sind, warben Frau Thelen und Frau Küpper bei den GSG-Eltern um Unterstützung. Dankenswerterweise meldeten sich Frau Bergmann und Frau Leimkühler, die sich vorstellen könnten, als stellvertretende Vorsitzende bzw. Schriftführerin im Förderverein aktiv zu werden.

Falls es weitere Interessenten für die Mitarbeit im Vorstand des Fördervereins gibt, können diese sich gerne direkt per E-Mail an Frau Thelen wenden, die Adresse des Fördervereins lautet: fv@rhein-gymnasium-sinzig.de

3. Informationen zum Stand des Wiederaufbaus

Herr Dr. Braner führte die GSG-Eltern zunächst auf den unteren Schulhof. Nachdem ein aktuelles Gruppenfoto für die Homepage aufgenommen war, erläuterte der Schulleiter, dass nach den positiven Erfahrungen mit den Markisen bei den Bänken zwischen Haupt- und Nebengebäude nun feste Sonnensegel bei Sitzbänken auf dem unteren Schulhof montiert werden sollen.



Herr Dr. Braner führte die GSG-Eltern dann weiter zur Sporthalle, die seit diesem Schuljahr wieder genutzt wird, was vor allem dem herausragenden Engagement unseres Hausmeisters Herrn Messaoudi zu verdanken ist: Dieser hat nicht nur Umkleidekabinen in den Sommerferien gebaut und die Treppe zur Tribüne in der Sporthalle ausgebessert, sondern auch die improvisierten Prallwände mit Matten verkleidet und die Trennwände zwischen den drei Sporthallenteilen nutzbar gemacht. Alle Anwesenden waren sich einig, dass Herr Messaoudi „ein echtes Goldstück“ ist, dessen unermüdlicher Einsatz für die Schule gar nicht hoch genug einzuschätzen ist. Man müsse sich unbedingt eine Möglichkeit überlegen, wie man ihm eine besondere Wertschätzung erweisen könne (Idee von Frau Thelen).



Wieder zurück im Schulgebäude berichtete Herr Dr. Braner, dass für den Wiederaufbau des Ganztagsbereichs erst im März 2023 ein Fachplaner bestellt worden sei, von dem aber seither keine weiteren Informationen kamen. Außerdem erläuterte der Schulleiter, dass das Rhein-Gymnasium mittlerweile über 3D-Drucker verfüge, die sowohl in einer AG als auch im Informatik-Unterricht der Sekundarstufe I zum Einsatz kommen werden.

4. Ausblick auf Aktionen im Schuljahr 2023/24

Elterninformationsabend am 14. November 2023

Für Dienstag, 14. November 2023, ist wieder ein Elterninformationsabend für Eltern der Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen geplant.

Folgende GSG-Eltern haben sich bereit erklärt in der Zeit von **18:45 Uhr bis etwa 21:00 Uhr** als Ansprechpartner für die Grundschulleitern zur Verfügung zu stehen:

- Frau Münch
- Frau Neri
- Frau Ockenfels
- Herr Richter
- Herr Tölle (als SEB-Vorsitzender sowieso vor Ort)

Außerdem werden Frau Blum-Schäffgen, Frau Georg, Frau Münch und Frau Spors jeweils etwa 10 **Laugenstangen** aufbacken, die dann neben Plätzchen an den Stehtischen im Foyer angeboten werden, damit die interessierten Eltern „gemütlich verweilen“ und ins Gespräch kommen können.

„1st Advent – 2nd Hand“ – nachhaltiger Adventsmarkt am 25. November 2023

Wie im vergangenen Jahr bittet Frau Kohnen, die Leiterin der Nachhaltigkeits-AG am Rhein-Gymnasium, die GSG-Eltern wieder um Unterstützung beim nachhaltigen Adventsmarkt, der dieses Mal nicht am 1. Advent, sondern eine Woche früher stattfinden wird (damit sich die Verkaufschancen für Adventskränze erhöhen). Die GSG-Eltern werden wieder den Kaffeestand betreuen und beim Spülen des Geschirrs helfen.

Zur Mithilfe in der **Frühschicht (13:30 Uhr bis 16:00 Uhr)** haben sich Frau Fischer, Herr Müller, Frau Münch, Frau Neri und Frau Ockenfels gemeldet. Die Spätschicht (**16:00 Uhr bis 18:30 Uhr**) übernehmen dann Frau Blum-Schäffgen, Frau Floßdorf, Frau Franken und Frau Leimkühler.

Elterninformationstage am 19. und 20. Januar 2024

Am Freitag, 19. Januar 2024, von 15:00 bis 18:00 Uhr, und am Samstag, 20. Januar 2024, von 10:00 bis 13:00 Uhr, finden die Informationsveranstaltungen für die Grundschüler/innen und ihre Eltern statt. Auch für diese Termine haben sich schon einige GSG-Eltern zur Mithilfe bereit erklärt (Freitag: Frau Bergmann, Frau Georg, Frau Küpper, Frau Leimkühler, Frau Münch, Frau Rath und Frau Zimmermann; Samstag: Frau Floßdorf, Frau Franken, Frau Ockenfels und Herr Richter). Die endgültige Festlegung der Dienste erfolgt beim nächsten GSG-Treffen.

Weitere Termine im 2. Schulhalbjahr:

- Für Samstag, 23. März 2024, ist der **Aufbau des Zirkuszelt**s geplant. Ob die GSG-Eltern wieder „nur“ das Catering übernehmen oder auch als „Handwerker“ benötigt werden, wird mit dem Leiter der Kleinen Theater-AG Herrn Steuer noch geklärt.
- Am Samstag, 29. Juni 2024, wird der **Abschlussball der 10. Klassen** wieder in der Bausenberghalle in Niederzissen stattfinden. Inwiefern Frau Heimermann auf die Unterstützung der GSG-Eltern angewiesen sein wird, ist noch nicht klar (das hängt von der Anzahl der Helfer/innen aus den 9. Klassen ab).

5. Verschiedenes

Herr Dr. Braner erklärte auf Nachfrage der Eltern, dass langfristig geplant sei, dass unsere Schüler/innen **E-Books** über den sogenannten „Schulcampus“ des Landes Rheinland-Pfalz nutzen. Dies sei aber frühestens ab dem Schuljahr 2024/25 möglich.

Für das Schuljahr 2023/24 habe er daher geplant, dass dem Schüler/innen des Rhein-Gymnasiums nur die **Print-Plus-Lizenzen** über die Schule angeboten würden. Eine entsprechende Abfrage bei den Schülern/innen folge in den nächsten Wochen. Wer darüber hinaus weitere E-Books erwerben wolle, müsse dies in Eigeninitiative erledigen.

Die GSG-Eltern regten an, in einem nächsten Elternbrief (nach den Herbstferien) die **Stärken des Rhein-Gymnasiums** herauszustellen und anhand von Fotos aufzuzeigen, wie vielfältig und bereichernd das Schulleben ist.

Im gemeinsamen Gespräch wurden viele Aspekte gesammelt, die das Rhein-Gymnasium auszeichnen und für Schüler/innen bzw. Eltern bei der Schulwahl von besonderem Interesse sind:

- Im Vergleich zu anderen Schulen gibt es am Rhein-Gymnasium nur *wenig Unterrichtsausfall*. Selbst im Falle von längeren Erkrankungen bei Lehrpersonen gelingt es, mit den Kollegen vor Ort oder Vertretungslehrkräften den Ausfall der Unterrichtsstunden gering zu halten.
- Ehemalige Schüler/innen berichten bei den Veranstaltungen „Abi und was dann?“ stets, dass sie im Vergleich zu andern Mitstudierenden besonders gut zurechtkommen d.h. die Absolventen des Rhein-Gymnasiums besitzen tatsächlich *Studierfähigkeit*.
- Beim dem seit Jahren praktizierten *Methodentraining* vermittelt das Rhein-Gymnasium seinen Schülern/innen zentrale Schlüsselqualifikationen.
- Am Rhein-Gymnasium legt man Wert auf gute Umgangsformen und ein *respektvolles Miteinander* (vgl. Schulvertrag). Frau Heimermann berichtete in diesem Zusammenhang, dass die Vertreter des Studienseminars Koblenz, die regelmäßig am Rhein-Gymnasium zu Gast sind, zurückmelden, dass sie die „Stimmung“ zwischen Schülern/innen und Lehrpersonen als besonders wertschätzend wahrnehmen.
- Wegen der sinkenden Referendar-Zahlen wird es zukünftig weniger Ausbildungsschulen in der Region Koblenz geben. Das Rhein-Gymnasium bleibt glücklicherweise als einzige Schule im Kreis Ahrweiler *Ausbildungsschule für das Lehramt an Gymnasien*.
- Am Rhein-Gymnasium gibt es seit dem vergangenen Schuljahr zwei Praktika für die Schüler/innen: Das zweiwöchige Praktikum in der Jahrgangsstufe 11 wurde um das einwöchige *Praktikum in der Klassenstufe 9* ergänzt.
- Die *Nachhilfebörse* am Rhein-Gymnasium hilft bei der Vermittlung von Nachhilfe, sodass viele unserer Schüler/innen aus den höheren Jahrgangsstufen jüngere Schüler/innen beim Lernen unterstützen.

Neben dem Elternbrief regten die GSG-Eltern an, dass man evtl. auf der Schulhomepage eine Rubrik mit Zitaten ehemaliger Schüler/innen ergänzen könnte. Zudem könne das Rhein-Gymnasium in der Presse „präsender“ sein und man solle die Pressemitteilungen auch auf der Homepage hochladen. (Dankenswerterweise hat Frau Trapp eine Kontaktadresse für Blick aktuell an Frau Heimermann weitergeleitet.)

Als letzter Aspekt wurde genannt, dass das Rhein-Gymnasium im Bereich des Förderns „Entwicklungspotential“ habe. Es gibt zwar einige Förderkurse, die Hausaufgabenbetreuung für die 5. und 6. Klassen sowie eine Latein-AG, aber die Lücken nach Corona scheinen den GSG-Eltern noch nicht flächendeckend geschlossen.

Termin für das nächste Treffen:

Das nächste Treffen der AG „Gemeinsam Schule gestalten“ findet voraussichtlich am **Dienstag, 9.01.2024, um 18:00 Uhr**, statt.

Protokoll: Silvia Heimermann